



Wie können Sie mithelfen?

Im Hinblick auf das Thema Schmerz und ihre Schmerzsituation können Sie viel tun.

Redensarten wie „Schmerzen sind ein Zeichen von Schwäche“ oder „Ein Indianer kennt keinen Schmerz“ sollten heutzutage keine Rolle mehr spielen. Niemand muss in der heutigen Zeit Schmerzen über einen längeren Zeitraum hinnehmen.

Sollte es so sein, dass Sie während Ihres Krankenhausaufenthaltes bei uns Schmerzen erleiden, sprechen Sie unser Pflegepersonal an. Weisen Sie dabei auf Ihre momentan anhaltenden Schmerzen hin.

Das Pflegepersonal wird sofort Maßnahmen in die Wege leiten, um Ihre Schmerzen zu behandeln und auf ein Minimum zu reduzieren. Das Verabreichen angepasster Schmerzmittel erfolgt auf Anordnung des zuständigen Arztes.

Bitte teilen Sie Ihren Schmerzverlauf zusätzlich Ihrem Arzt während der Visite mit.

So können wir gemeinsam mit anderen Berufsgruppen Ihren Schmerz individuell behandeln.

St. Martinus-Krankenhaus
Düsseldorf



St. Martinus-Krankenhaus
Düsseldorf



Ansprechpartner

Das Team der chirurgischen Abteilung unter:
Telefon 0211 917-1262 oder 0211 917-1266

In Notfällen suchen Sie bitte unsere Notfallambulanz auf.

St. Martinus-Krankenhaus
Gladbacher Straße 26 | 40219 Düsseldorf
Telefon 0211 917-0 | Telefax 0211 917-1240
www.martinus-duesseldorf.de | info@martinus-duesseldorf.de

Adresse für Navigationsgeräte:
Völklinger Straße 10 | 40219 Düsseldorf
Zufahrt von der Völklinger Straße unmittelbar hinter der S-Bahn-Brücke und vor dem Rheinufertunnel rechts zum Parkplatz.

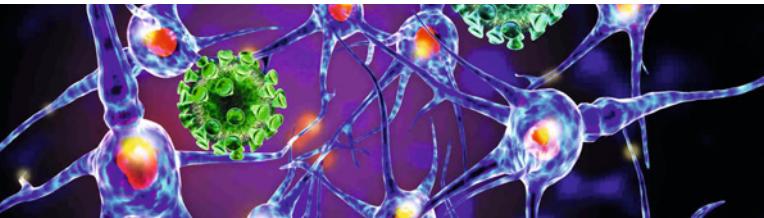
Leben begleiten: Modernste Technik, erfahrene Ärzte, hochqualifiziertes Pflegepersonal – wir sorgen für medizinische Grund- und Regelversorgung in Düsseldorf. Unsere Fachabteilungen: Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Innere Medizin, Geriatrie und Geriatrische Tagesklinik, Augenheilkunde, Anästhesie und Intensivmedizin. Unsere Zentren: Adipositaszentrum Düsseldorf, Diabeteszentrum DDG, Hernienzentrum, Darmzentrum St. Martinus-Krankenhaus Düsseldorf.

Stand 11/2021

Schmerzmanagement in der Pflege



Patienteninformation zum Thema „Schmerz“



© Gyszej - stock.adobe.com



© emilijay - stock.adobe.com

Herzlich Willkommen

Liebe Patientinnen und Patienten,
am St. Martinus- Krankenhaus, Düsseldorf, legen wir besonderen Wert darauf, Ihren Krankenhausaufenthalt bei uns schmerfrei zu gestalten.

Dabei ist Ihre Mithilfe besonders wichtig. Diese Broschüre soll Ihnen eine Hilfestellung sein und Sie über das Thema Schmerz aufklären.

Was ist eigentlich Schmerz?

Einfach erklärt:
Medizinisch wird Schmerz als ein unangenehmes Sinnes- und Gefühlserlebnis definiert, das mit tatsächlicher oder potenzieller Gewebschädigung verbunden ist.

Darum kann man sagen, das Schmerz eine sehr wichtige Warnfunktion ist und den Körper vor schädlichen oder gefährlichen Einflüssen schützen soll.

Wie ermitteln wir Ihre Schmerzen?

Wir nutzen dazu die sogenannte NRS = Numerische Rating Skala. Diese Skala ist ein Messstreifen, der einen Zahlenwert von 0 bis 10 hat. Dabei wird „0“ als „kein Schmerz“ und „10“ als der stärkste vorstellbare Schmerz beschrieben.

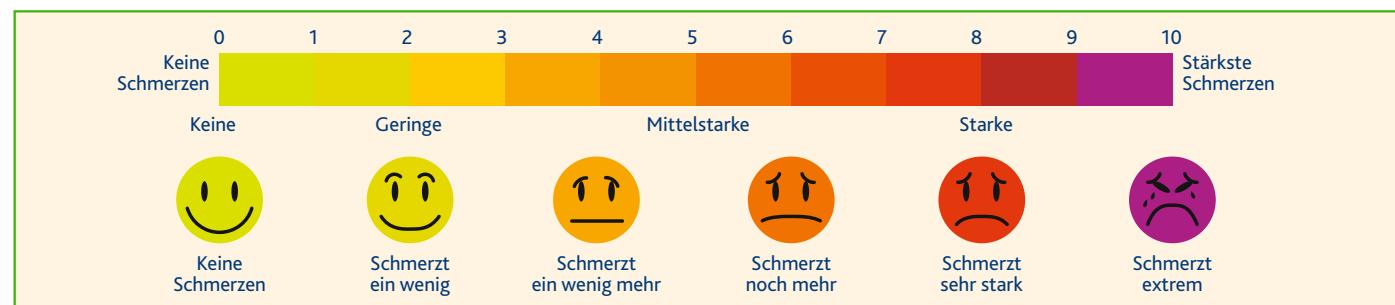
Sie werden dreimal täglich zu Ihrer Schmerzintensität befragt sowie darüber hinaus im Bedarfsfall. Bitte zögern Sie ebenfalls nicht, uns Ihre Schmerzen selbstständig mitzuteilen.

Wie wird dann Ihr Schmerz behandelt?

Wenn Sie der zuständigen Pflegekraft mitteilen, dass Sie Schmerzen haben, wird diese Ihnen sofort schmerzlindernde Maßnahmen zukommen lassen.

Diese Maßnahmen können variieren:

Es können medikamentöse Maßnahmen sein, welche durch den behandelnden Arzt angeordnet werden, aber auch „nicht“-medikamentöse Maßnahmen, wie z. B. Einreibungen mit Salben oder Kühllementen. Wenn sich keine Besserung der Schmerzen einstellt, werden weitere Maßnahmen getroffen, bis Ihre Schmerzen erträglich geworden sind bzw. Sie keine mehr haben.



Was wollen wir erreichen?

Wir wollen Ihren Krankenaufenthalt qualitativ hochwertig und so angenehm wie möglich gestalten. Mit Ihren Schmerzen möchten wir Sie nicht alleine lassen – sondern Sie während Ihres gesamten Aufenthaltes begleiten.

Im Hinblick auf das Thema Schmerz ist unser übergeordnetes Ziel, Ihren Aufenthalt bei uns so schmerzarm wie möglich und am besten schmerfrei zu gestalten – auch über ihren Aufenthalt hinaus.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt und eine rasche Genesung.

Herzlichst

Ihr Pflegeteam unter der Leitung von

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "T. Plaggenborg".

Tim Plaggenborg

Pflegedirektor St. Martinus-Krankenhaus, Düsseldorf

Schmerzen müssen nicht sein. Sprechen Sie uns an!